

# Schlawer Kreisblatt.



Erscheint Dienstags und Freitags Abends.

Vierteljährl. Abonnementspreis 1, 25 M.

Vierzigster

Jahrgang.

No. 90.

Schlawe, den 10. November.

1882.

## Ämtliche Verordnungen und Bekanntmachungen.

No. 375) Es wird unter Hinweis auf die in No. 80 des diesjährigen Kreisblattes publicirte Verzeichniß der Wahlbezirke in Wahlverbände der Landgemeinden resp. auf die im Extrablatt zu No. 59 publicirten Verzeichnisse, hierdurch bekannt gemacht, daß die Zweckes der nächsten Ergänzungswahlen der Kreistags-Abgeordneten aufgestellten Wählerlisten, und zwar

- a. für die ländlichen Wahlbezirke No. 1. 4. 5. 10. 11. 12 und 14,
- b. für die zum Wahlverbände der größeren Grundbesitzer gehörigen Grundbesitzer etc.

innerhalb der 3 Tage des 13., 14. und 15. November d. J. während der Dienststunden im hiesigen Kreis-Ausschuß-Büreau in Jedermanns Einsicht offen ausliegen werden.

Schlawe, den 8. November 1882.

Der Landrath. von Pawel.

No. 376) Mit Bezug auf § 7 der Polizei-Verordnung vom 4. Mai 1880, betreffend die Körung der Privat-Deckhengste, bringe ich hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß in dem Körungstermin am 2. November ex. von der Körungs-Commission folgende Hengste aus dem hiesigen Kreise zur Bedeckung fremder Stuten für das Jahr 1883 angeführt worden sind:

1. Nikolaus, schwarzbraun ohne Abzeichen, 3 Jahre alt, dem Bauerhofsbesitzer Johann Böttcher in Altenschlawe gehörig,
2. Hans, dunkelbraun ohne Abzeichen, 7 Jahre alt, dem Rostäth August Schwolow in Altenschlawe gehörig,
3. Wladimir, braun ohne Abzeichen, 9 Jahre alt, dem Bauerhofsbesitzer Ernst Witt in Altenschlawe gehörig,
4. Nikolaus, braun mit Stern, 6 Jahre alt, dem Mühlenbesitzer Drafehn in Alt-Warschow (Kufufsmühle) gehörig,
5. Michael, braun, 9 Jahre alt, dem Krüger Heinrich Albrecht in Franzen gehörig,
6. Rando, dunkelbraun mit Stern, 17 Jahre alt, dem Bauer Ernst Wegel in Göritz gehörig,
7. Egas, dunkelbraun mit Stern, linke Hinterfessel weiß, 5 Jahre alt, dem Bauer Wilhelm Eggert in Gruppenhagen gehörig,
8. Sultan, dunkelbraun mit Stern, 5 Jahre alt, dem Rittergutsbesitzer Großkreutz in Hanshagen gehörig,
9. Stanley, hellbraun, 20 Jahre alt, dem Rittergutsbesitzer und Domainenpächter Kutscher in Jannowitz gehörig,
10. Rapp, braun mit Schußstern, 14 Jahre alt, dem Bauer August Manzke in Köpniß gehörig,
11. Nikolaus, braun ohne Abzeichen, 5½ Jahre alt, dem Bauerhofsbesitzer Carl Schwarz in Waffelwitz gehörig,
12. David, dunkelbraun mit Stern und weißen Hinterfesseln, 8 Jahre alt, dem Bauerhofsbesitzer Martin Gehrt in Preeß gehörig,
13. Peter, schwarz mit Stern, 6 Jahre alt, dem Bauerhofsbesitzer Martin Gehrt in Preeß gehörig,
14. Herold, Fuchs mit Stern, 3½ Jahre alt, dem Rittergutsbesitzer von Denzin in Pusiamin gehörig,
15. Nikolaus, braun mit Stern, 22 Jahre alt, dem Rittergutsbesitzer Graf von Kleist-Wend-Tschow gehörig,
16. Splendor, Fuchs mit kleinem Stern, 10 Jahre alt, dem Rittergutsbesitzer Graf von Kleist-Wend-Tschow gehörig,
17. Publius, dunkelbraun mit kleinem Stern, 7 Jahre alt, dem Rittergutsbesitzer von Kleist-Wuffelen gehörig,
18. Fingal, Fuchs mit Stern und weißer Mähne und Schweif, 4½ Jahre alt, dem Rittergutsbesitzer Schimmelpfennig-Wusternitz gehörig,
19. Amurat, dunkelbraun, rechter Hinterfuß weiß und Blisse, 4 Jahre alt, dem Rittergutsbesitzer Schimmelpfennig-Wusternitz gehörig,

Dagegen sind die folgenden der Körungs-Commission vorge stellt gewesenen Hengste abgeführt d. h. zur Bedeckung fremder Stuten für 1883 nicht zugelassen:

1. ein Hengst des Bauerhofsbesitzers Friedrich Pommerening in Alt-Närshagen, schwarzbraun mit Stern, 3½ Jahre alt,
2. Condor, dunkelbraun mit kleinem Stern, beide linken Fesseln weiß, 11 Jahre alt, dem Bauerhofsbesitzer Maas in Alt-Kugelwitz gehörig,
3. ein Hengst des Bauerhofsbesitzers Ernst Kufferow in Parpart, schwarz mit Schnippe, beide Hinterfessel und linker Vorderfessel weiß, 4½ Jahre alt,
4. ein Hengst des Bauern Pagel in Sellen, braun mit Stern und Schnippe, 4 Jahre alt,

Die Polizeibehörden und Gendarmen des Kreises weise ich an, Uebertreibungen der Körordnung bei mir zur Anzeige bringen.

Schlawe, den 3. November 1882.

Der Landrath. von Pawel.

No. 377) Die Herrn Amtsvorsteher und Magisträte des Kreises ersuche ich unter Bezugnahme auf meine Kreisblattsverordnung vom 17. December 1878 — Kr.-Bl. No. 103 — ergebenst, etwa bisher noch unterbliebene Anzeigen über Veränderungen in der Anzahl und Beschaffenheit der Ihren Bezirken vorhandenen Hüttenwerke mit Metallgewinnung, wozu Eisenwerke und Werke zur Herstellung von Schmiedeeisen zu rechnen sind, nunmehr binnen 8 Tagen an mich zu erstatten.

Schlawe, den 4. November 1882.

Der Landrath. von Pawel.



No. 378) Der Königliche Oberförster Herr Reich zu Neu-Krakow ist zum Gutsvorsteher-Stellvertreter für den Gutsbezirk Neu-Krakow, umfassend die Schutzbezirke Damshagen, Neuenhagen und Görzig, bestellt und als solcher bestätigt und verpflichtet worden.

Schlawa, den 4. November 1882.

Der Landrath. von Pawel.

No. 379) Der Schmiedemeister Röder zu Cumberow ist zum Gutsvorsteher-Stellvertreter für den Gutsbezirk Cumberow bestellt und als solcher bestätigt und vereidigt worden.

Schlawa, den 4. November 1882.

Der Landrath. von Pawel.

No. 380) Der Förster Großgeuge zu Belling ist zum Gutsvorsteher und Ortssteuererheber für den Gutsbezirk Belling bestellt und als solcher bestätigt und vereidigt worden.

Schlawa, den 2. November 1882.

Der Landrath. von Pawel.

Redaction: Königliches Landrathsamt in Schlawa.

# Stadt- und Land-Anzeiger.

Die Insertionsgebühren betragen für die 3gesp. Corpuszeile oder deren Raum für Einheimische 10 Pf., für Auswärtige 15 Pf.

## Holz-Versteigerung.

Am Donnerstag den 16. November cr. früh 9 Uhr sollen in der Oberförsterei Alt-Krakow folgende Hölzer öffentlich meistbietend verkauft werden:

### Alter Einschlag:

- 1. Belauf Neukenhagen, Jag. 86: 168 Nm. eichen Kloben.
- 2. Belauf Wilhelmshorst, Jag. 54. 55: 21 Nm. Birken, Erlen und Kiefern Stubben.

### Neuer Einschlag:

- 3. Belauf Maffelwig Oberwald, Jagden 176: 4 Stück Kiefern Pumpenrohre 5—8 Meter lang.

Alt-Krakow, den 6. November 1882.  
Der Oberförster.  
Heuseler.

## Strickwolle,

**Jephir-, Gobel-, Moos-**  
sowie  
**Mohair- Seidenglanz-Wolle**  
— die größte Lage zu 30 Pf. —  
empfiehlt zu bekannten soliden Preisen  
**Geschw. Blasendorff Nachf.**

### Bekanntmachung.

Wir sind willens  
Montag den 13. und Dienstag  
den 14. d. M.

die Hauptparzelle von dem Gute  
Malchow, Kreis Schlawa, (so groß  
wie sie ein jeder haben will) und das  
noch vorhandene Moor, Wiesen und  
Acker, im Ganzen oder in einzelnen  
Theilen zu verkaufen, wozu wir Kauf-  
liebhaber ergebenst einladen.

Malchow, den 7. November 1882.  
**Belk & Pomrehn.**

## Das Goldwaaren-Geschäft

von **Carl Unger** in **Schlawa**

empfehlen, als hier alleiniges, speciell und vollständiges Lager in Gold-  
waaren, das größte Sortiment reichster und neuester Muster.

Die feinen wie die einfachen Arbeiten meiner Waaren sind auf's  
Sorgfältigste ausgeführt, und empfehle ich dieselben dem geehrten Publi-  
kum zu billigsten Preisen.

### Mein Silber- & Alfenide-Waaren-Lager

ergänze ich stets mit den ersten Neuheiten.

Alle in mein Fach schlagende Arbeiten, wie Reparaturen, Gra-  
virungen etc. werden sauber und schleunigst ausgeführt.

**Frauringe** fertige ich schnellstens an.

## Carl Unger,

Juwelier, Gold- und Silberarbeiter.  
Schlawa, Stolper Str. 20.

### Garnirte

# Hüte

von

**Filz, Plüsch & Sammet**

empfehlen in größter Auswahl zu sehr  
billigen Preisen

**Geschw. Blasendorff Nachf.**

**Keine Mutter**  
reiche ihrem Kinde die **Ruhmild**  
ohne Zusatz von  
**Timpe's Kindernahrung.**  
Die Kinder gedeihen blühend.  
**Eine Jede versuche!**  
Lager: **Otto Mörke, Schlawa.**

### Gegen Husten, Catarrh,

Heiserkeit, Verschleimung,  
Hals- u. Brustleiden, Reiz im  
Rehlkopfe, Blutspucken, Keuch-  
u. Stichhusten der Kinder giebt es  
kein besseres, angenehmeres, zuverlässi-  
geres Mittel, als der seit 16 Jahren  
bewährte **rheinische**

### — Trauben-Brust-Honig —

welcher  
**allein ächt**  
mit nebigem Fabrik-  
stempel in Flaschen  
à 1, 1½ u. 3 Mark  
känflich in Schlawa  
bei **Otto Mörke** (früher C. Lange)  
Drogenhandlung, Markt 6.



Eine sogenannte **Geldstube** ist an  
einen fleißigen, ordentlichen Arbeitsmann  
von Marien 1883 ab abzulassen; auch  
findet ein **Gärtnerlehrling** von so-  
gleich Unterkunft.  
**Die Gärtnerei Suchow.**



Filzröcke.  
Schürzen.  
Crawatten, Schleifen.

Downs,  
Semdentuch, Madapolam.  
Leinwand, Bettdrill, Inlett  
und Bezüge.

Oberhemden.  
Handschuhe.  
Kragen, Mandjetten.

# Dallmann & Salomon, Schlawe, Tuch- & Modewaaren-Lager.

Anfertigung von Herren- und Knaben-Garderobe.

Größte Auswahl in Kleiderstoffen.  
Seidene, wollene u. baumwollene  
Unterkleider.

Herren-  
Kleiderstoffe.  
Herren-  
Kleiderstoffe.

Herren-  
Kleiderstoffe.  
Herren-  
Kleiderstoffe.

### Bekanntmachung.

Am 1. d. Mts. ist auf dem hiesigen Marktplatz ein Portemonnaie mit Inhalt gefunden worden.

Der Verlierer kann dasselbe innerhalb 3 Monaten bei der unterzeichneten Polizeiverwaltung abholen.

Schlawe, den 4. November 1882.

### Die Polizei-Verwaltung.

**T**apeten neueste Muster, unglaublich wunderbar billig. Musterkarten versenden wir auf Wunsch franco und umsonst; aber nicht an Tapezierer, nicht an Tapetenhändler, nicht an Wiederverkäufer, sondern nur an Privatleute, da es uns absolut nicht möglich, auf diese unglaublich billigen Preise und ausgezeichnet schöne Waare noch Rabatt bewilligen zu können.  
Bonner Fahnenfabrik,  
Bonn a. Rhein.

Ein tüchtiger

### Ziegler

mit guten Zeugnissen findet Stellung auf der **Kuhler Ziegelei.**



## Krieger-Verein Schlawe.

Zur Feier des Stiftungsfestes  
Sonnabend den 11 d. Mts.  
um 8 Uhr Abends

### Ball

wozu sämtliche active, inactive und Ehrenmitglieder hiermit ergebenst eingeladen werden.

### Der Vorstand.

## Für Augenleidende.

Am 11. und 12. November bin ich im **Hôtel Prahlow** zu Schlawe Born. 11—1, Nachm. 3—5 Uhr zu consultiren.

### Dr. Pufahl,

Augenarzt in Stettin.



Nur die besten Cacaosorten werden verarbeitet. Puder-Cacao's, absolut rein und schalenfrei, daher leicht verdaulich.

Chocoladen mit 5 u. 10% Sago-Zusatz per 1/2 Ko. von M. 1.25 ab; mit Garantie-Marko. Rein Cacao und Zucker vor M. 1.60 ab. D. o. 1/2 u. 1/4-Kilo-Tafeln tragen die Verkaufspreise.

Unsere Kaiser-Chocolade (pr. 1/2 K<sup>o</sup> M. 5) ist das Beste, was in Chocolate gefertigt werden kann. Dépôt-Schilder kennzeichnen die Verkaufsstellen, wo selbst auch wissenschaftliche Abhandlungen über den Nährwerth des Cacao erhältlich.

Köln. Gebr. Stollwerck,  
Kais., Königl., Grossherzogl. &c. Hoflieferanten

Eichene u. fichtene Särge  
in jeder Größe zu billigen Preisen hält  
auf Lager am Markt No. 18.

Schlawe. **G. Britfall,**

Tischlermeister, Koppelstr. 7.



# Louisine-Seide

(direct — ohne Zwischenhändler)

aus ganz gekochter, unverfälschter Mohseide angefertigt, versende ich in einzelnen Roben porto- und zollfrei ins Haus nach Deutschland und Oesterreich. Die Stoffe sind in den reizendsten Dessins vorrätzig und in Gebrauch unverwüsthlich.

Muster zu Diensten.

Briefporto nach der Schweiz: 20 Pf.

Zürich.

## G. Henneber'gs

Seidenstoff-Fabrik-Dépôt.  
Königl. Hoflieferant.

Eine neue Sendung

## Plüsch-Capotten

schon von Mk. 1,75 an, empfing und empfiehlt zu bekannt billigen Preisen

Geschw. Blasendorff Nachfl.

## Kaffee-Erjab

von Leusmann & Zabel in Hannover bietet, frei von Cichorien, dasselbe Beschende und Ermunternde wie Bohnenkaffee und giebt ein sehr wohlgeschmecktes Getränk. Denselben empfehlen à Pfd. 40 Pf.

Bernh. Gräper. H. Lämmerhirt.

## Nützlich für jedes Haus.

à 50 Pfennig.

Erschienen in Ch. Stahl's Verlag in Neu-Nim.

Aabel, M., **Das Einmachen der Früchte und die Bereitung der Fruchtjäfte.** Nebst gründlicher Anleitung zur Bereitung von Li- queuren. 50 Pf.

Anton, D. C., **Die eßbaren Pilze und Schwämme** nebst Angabe ihrer Zubereitung und Aufbewahrung. 50 Pf.

Klein, Marie, **Die Trauschirkunst** mit Abbildungen. 50 Pf.

Der **Fenstergärtner.** Gründliche Anleitung zur Blumenzucht am Fenster. 50 Pf.

Der **Wintergärtner.** Anleitung zur Blumenzucht im Winter. 50 Pf.

**Das Junggesellenkochbüchlein** von einem alten Junggesellen für Jung- gesellen. 50 Pf.

Bei Einsendung des Betrages franco Zusendung.



**echt chinesisches Haarfärbe-Mittel** à Fl. 2 M. 50, halbe Fl. 1.25.

In Zeit von 5 Minuten kann man seine Haare dem Gesichte kleidbar echt färben, blond, braun und schwarz, und hinterläßt keine nachtheiligen Folgen für die Haut.

Rothe & Co., Berlin,

Fabrik cosmetischer Präparate.

Niederlage in Schlawa bei

Louis Maatz.

## Kothe's

### Zahn- und Mundwasser

beseitigt die Zahnschmerzen, reinigt und erhält die Zähne. Zu haben in Flaschen à 60 Pf. bei

E. Hackbarth.

# Hängelampen, Tisch-, Hand- und Wandlampen

empfang in reichster Auswahl und empfiehlt zu noch nie dagewesenen Preisen

Geschw. Blasendorff Nachfl.



## Echt amerikanische Stuhl- und Tischlampen

in allen Sorten, unzerbrechlich, schöner

und billiger wie Rohr (Befestigen gratis) empfiehlt

F. Sengpiel.

Sälehlade Trichenen-Verhinderung sucht Agenten.

Ludwig Dahleke, Schweidnitz, Fleischschau-Atteste à 100 St. 60 Pf.

Vorzügliche Birken Heister, Salbheister u. Lohreupflanzen zu Alceebäumen und sonstigen Anpflanzungen hat abzugeben die Försterei in Ruhn.

Einige Tagelöhnerfamilien, mit guten Zeugnissen versehen, finden zu Marien k. J. Wohnung auf der **Domaine Petershagen.**

Zum 1. Januar 1883 wird in der **Apothek** ein ordentliches u. sauberes **Küchenmädchen** gesucht.

Beste Frachtsachen-Schule  
in Königsberg  
P. Prange's  
Wandlung f.  
Waschinen- u.  
Pant- u. Hosen- u.  
Malen - Billige Pensionen.  
Pflanzungen - Eintritt April, Mai, Octbr. u. Novbr. Monat. Praktische Kurse jederzeit. Programm gratis

**Sanitaire Vorsichtsmaßregel.** Bei Temperaturwechsel, welchem wir zur jetzigen Jahreszeit öfter unterworfen sind, wodurch Katarrhe, Husten und ähnliche Belästigungen der Athmungsorgane entstehen, machen wir auf die Vorzüglichkeit des ächten rheinischen Trauben-Brust-Honigs von W. S. Zickenheimer in Mainz hiermit aufmerksam. Dieses schleimlösende sich durch köstlichen Geschmack auszeichnende Traubenpräparat ist in vielen Familien als nie versagendes Hausmittel adoptirt, nicht allein zur Milderung und Beseitigung bereits entstandener Uebel, sondern auch zur Vorbeugung derselben. Der Verkauf ist am hiesigen Plage Herrn Otto Märke (früher C. Lange) Drogenhandlung, Markt 6 übertragen.

Die häufige Wahrnehmung, daß die bloße Kuhmilch, selbst oft die scheinbar beste, bei weitem nicht so gut bekommt, wie die Mutter- oder Ammenbrust, hat zu fleißigen Untersuchungen Anlaß geboten, wie diesem Mangel zu steuern sei. Die Erfahrung lehrt, daß Kinder eine ungleich bessere Entwicklung zeigen, reicht man die Milch mit einem Zusatz gekocht. (Vielteiler sei als solcher die nicht theure **Timpe'sche Kinder-**

nahrung empfohlen.) Damit werden fast alle Mängel der Kuhmilch gründlich beseitigt; Kinder, die nach dieser Regel ernährt werden, zeigen fast stets einen bedeutenden Vorsprung vor solchen, die nur Kuhmilch erhalten und es ist jeder Mutter zu rathen, sich mal practisch von diesen Vorzügen zu überzeugen.

Wer Störungen der Verdauungs- und Ernährungsorgane keinen Werth beilegt, wird stets mit Blutarmuth, Bleichsucht, Verstopfung, Hämorrhoiden, Leber- und Gallenleiden, Wundungen zu kämpfen haben. Die Apotheker N. Brandt's Schweizerpillen sind das beste Mittel, um diese Störungen rasch, und dauernd zu beseitigen. Ausführliche Prospektie mit den ärztlichen Urtheilen sind gratis, sowie die ächten Apotheker N. Brandt's Schweizerpillen per Schachtel Mk. 1.— erhältlich in den bekannten Apotheken.

Der heutigen Nummer dieses Blattes ist ein Prospect über Franzbrannwein mit Salz von der Firma Louis Her, Berlin, beigelegt worden. Wir unterlassen nicht, unsere Leser auf dies alle und bewährte Hausmittel empfehlend hinzuweisen.